

Erstes Kapitel.

Geschichte der Stadt und des Bades Ronneburg.

Ronneburg, eine freundliche Stadt mit ca. 6000 Einwohnern, ist inmitten reizender und fruchtbarer Umgebung südwestlich von Altenburg, der Haupt- und Residenzstadt des Herzogtums Sachsen-Altenburg gelegen, dort wo die Ausläufer des Thüringer Waldes sich mit denjenigen des Erzgebirges vereinigen.

Bad Ronneburg ist 5 Minuten von der Stadt entfernt.

Schon im Jahre 1082 wurde Ronneburg in der Geschichte der Vögte von Weida genannt und zwar unter den Namen Ronberch, Ronnburgk, Ronneberc, Ronnemberg, Ronnenburgk und Runneburgk; in den fünfziger Jahren des vorigen Jahrhunderts wurde die Stadt sowohl Ronnenburg als Ronneburg genannt.

Über den Ursprung des Namens giebt es mancherlei Vermutungen, einige wollen wissen, dass der Name vom Gründer des Ortes her stammt, andere von einer Gottheit und zwar von Radegast, der auch Ronne oder Rone hiess. Ein Hain in der Nähe soll dieser Gottheit heilig gewesen sein, der Wahrscheinlichkeit nach auf einem bewaldeten Berge, so dass die Erklärung denkbar sein könnte, Ronneburg, ein Berg, der dem Rone geweiht ist.

Gilbert, Ronneburg.